

Mobilitätspraktiken des Gehens und Browsens: Literaturtourismus und Navigieren auf der digitalen Erde

Workshop mit Raphaela Knipp und Pablo Abend im Rahmen des Seminars "Gehen, Fahren, Fliegen. Medien der Mobilität und Raumaneynung" - Lehrstuhl Geschichte und Theorie der Kulturtechniken (Prof. Dr. Gabriele Schabacher)

Freitag, 6. Februar 2015

11-15 Uhr

Bauhaus-Universität Weimar
Bauhausstr. 11, Raum 014

Dass die Gegenwartskultur zunehmend mobiler werde, gehört zu den zentralen Topoi aktueller Diskussionen. Transportabilität und *location awareness* mobiler Medien, eine stetig wachsende Tourismusbranche, aber auch ein neuer 'Nomadismus' in der Arbeitswelt und politisch bedingte Migration gehören zu den häufig diagnostizierten Symptomen dieser Situation. Ausgehend vom Zusammenhang von Mobilität, Raumwahrnehmung und Medien möchte der Workshop zwei Mobilitätspraktiken in den Vordergrund rücken: das Gehen im Kontext touristischer Raumaneynung und das Browsen als Navigations-Verfahren im Rahmen vernetzter digitaler Plattformen. Auf diese Weise sollen Differenzen und Ähnlichkeiten zwischen analogen und digitalen Mobilitätspraktiken diskutiert und das jeweils mit ihnen einhergehende Verständnis von Räumlichkeit diskutiert werden.

Im Anschluss an die Impulsvorträge der ReferentInnen und deren Diskussion ist die gemeinsame Lektüre ausgewählter Texte mit allen Workshop-TeilnehmerInnen geplant.

Programm

11.00-12.30 Vorträge mit Diskussion

Raphaela Knipp (Universität Siegen)

"Literaturtouristisches Gehen - Literarische Texte als Medien der Raumerfahrung"

Pablo Abend (Universität zu Köln)

"Die Karte als Aktionsraum - Navigationspraktiken auf der digitalen Erde"

12.30-13.30 *Mittagspause*

13.30-15.00 Gemeinsame Textlektüre

Bernhard Tschofen: Vom Gehen. Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf eine elementare Raumpraxis, in: Schweizerisches Archiv für Volkskunde 109 (2013), 58-79.

Donna J. Peuquet/Menno-Jan Kraak: Geobrowsing: Creative Thinking and Knowledge Discovery Using Geographic Visualization, in: Information Visualization 1 (2002), 80-91.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Die Texte werden auf Anfrage gerne digital zur Verfügung gestellt (gabriele.schabacher@uni-weimar.de).

Zu den Vortragenden

Raphaela Knipp ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Graduiertenkolleg Locating Media an der Universität Siegen. Derzeit Promotion zum Thema „Begehbare Literatur“. Eine kulturwissenschaftliche Studie zum Literaturtourismus“. Arbeitsschwerpunkte: Literatur des 18. bis 21. Jahrhunderts, Literaturgeographie, Literaturtourismus, empirisch-ethnographische Methoden in der Literaturforschung. Publikationen u.a.: *Reenactments. Medienpraktiken zwischen Wiederholung und kreativer Aneignung* (hg. zus. mit Anja Dreschke/Ilham Huynh/David Sittler) (im Ersch.); "Reiseziel Literatur", in: Jörg Schuster et al. (Hg.): *Literarische Topographien der Gegenwart* (im Ersch.); Vom Text zum Feld? Zur Rolle ethnographischer Ansätze in der Literaturwissenschaft, in: Nadine Taha/Raphaela Knipp/Johannes Paßmann (Hg.): *Vom Feld zum Labor* (2013).

Pablo Abend ist wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projekt „Modding und Editor-Games. Partizipative Praktiken mediatisierter Welten“ im DFG-Schwerpunktprogramm Mediatisierte Welten (SPP 1505). Promotion 2013 an der Graduiertenschule Locating Media/Situierte Medien zur Nutzung digitaler, kartographischer Medien in Siegen. Arbeitsschwerpunkte: Digitale Medien, Geomedien, orts- und situationsbezogene Medienforschung, partizipative Praktiken des Computerspiels, Medien und politischer Protest, Science and Technology Studies. Publikationen u.a.: The Map Becomes the Gamer's Territory – Kartographische Bildpraktiken des Computerspiels, in: Benjamin Beil et al. (Hg.): *Computer-Spiel-Bilder* (2014); *Geobrowsing: Google Earth und Co. - Nutzungspraktiken einer digitalen Erde* (2013); Bring Tent. Laboratorien des Protests (zus. mit Annika Richterich), in: Nadine Taha et al. (Hg.): *Vom Feld zum Labor* (2013).